|  |  |
| --- | --- |
| **Vergabevermerk**  **(Anlage zu 111.0 bzw.111.1 H, 3211, 3214)**  Bauvorhaben:  Leistung: | Vergabenummer (aus HHV)  Eingangsdatum Abt. T: |

Aufgestellt von:  Architektur/Ingenieurbüro:

Sachbearbeiter:

Tel.Nr.:

Email:

Staatliches Bauamt Schweinfurt, Name: ; GZ:

Anlagen:

|  |  |
| --- | --- |
|  | entfällt |
|  | FB 3216 - Nachforderung von Unterlagen |
|  | Eignungsunterlagen |
|  | Aufklärung des Angebotsinhalts |
|  | Telefonnotiz vom |
|  | Aktenvermerk vom |
|  |  |
|  | Ausdruck Papa-Tool |
|  | Ausdruck Unterlagen PQ-Verein (im Register PQ abgeheftet) |
|  | FB 124 |
|  | Übersicht Wertungssumme aller Bieter bei Instandhaltungsvertrag |

**Die Auftragssumme beträgt:      € (brutto)**

Entscheidungsvorschlag:

|  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- |
|  |  | Datum | Unterschrift |
| 1. | Fachlich zuständiger AL |  |  |
| 2. | Federführend Zuständiger **\_\_\_\_\_** |  |  |
|  | Weiterleiten an Vergabestelle@stbasw.bayern.de | | |
| 3. | T11b |  |  |
| 4. | T11**\_\_\_\_\_** |  |  |
| 5. | Haushalt |  |  |
| 6. | T |  |  |

***„Rückgabe Prüfung und Wertung der Vergabeunterlagen“* wurdegelesen und beachtet.**

**Wertung des mindestnehmenden Bieters:**

1. **Eignungsprüfung**

1.1 **Nachweis der Eignung durch Präqualifizierung unter** [www.pq-verein.de](http://www.pq-verein.de).

PQ-Nr. des Bieters(Bearbeitung *Ziffer 1.2 und 1.3 entfällt dann*).

Nachfrage beim Referenzgeber bzw. Bauherrn:

Der Bieter hat bereits Leistungen für das Staatliche Bauamt Schweinfurt erbracht *(siehe dazu FB Rückgabe)*. Eine Nachfrage beim Referenzgeber entfällt daher.

Der Bieter hat noch **keine** Leistungen für das Staatliche Bauamt Schweinfurt erbracht *(siehe*

*dazu FB Rückgabe)*. Die Referenzen wurden durch Nachfrage bei den Referenzgebern/Bauherrn

*überprüft. Siehe Prüfvermerk mit Aussage zur Eignung durch die Referenzgeber/Bauherrn*

*auf:*  *den Referenzen*  *Telefonnotiz*

1.2 **Nachweis der Eignung über Eigenerklärung** **FB 124 und Einzelnachweise** (Bearbeitung *Ziffer 1.1 und 1.3 entfällt dann*).

1.2.1 Eigenerklärung zur Eignung **FB 124**

liegt vollständig ausgefüllt vor.

1.2.2 **Referenzen**

Es liegen 3 vom Auftraggeber unterschriebene vergleichbare Referenzen vor. Die

Referenzen enthalten alle in FB 444 geforderte Angaben. Die Leistungen wurden innerhalb der letzten 5 Kalenderjahren fertiggestellt.

Der Bieter hat bereits Leistungen für das Staatliche Bauamt Schweinfurt erbracht

*(siehe dazu Terminplan)*. Eine Nachfrage beim Referenzgeber entfällt daher.

Der Bieter hat noch **keine** Leistungen für das Staatliche Bauamt Schweinfurt erbracht *(siehe dazu FB Rückgabe)*. Die Referenzen wurden durch Nachfrage bei den Referenzgebern/Bauherrn *überprüft. Siehe Prüfvermerk mit Aussage zur Eignung durch die Referenzgeber/Bauherrn auf:*  *den Referenzen*   *Telefonnotiz*

1.2.3 **Arbeitskräfte**

Die Zahl der in den letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahren jahresdurchschnittlich

beschäftigte Arbeitskräfte liegt vollständig ausgefüllt vor.

1.2.4 **Gewerbeanmeldung**

Die Gewerbeanmeldung liegt vor und enthält den entsprechenden Leistungsbereich.

1.2.5 **Handelsregisterauszug**

Der Handelsregisterauszug liegt vor.

Der Bieter ist nicht im Handelsregister eingetragen (siehe FB 124).

1.2.6 **Handwerksrolle / IHK** für das ausgeschriebene Gewerk

Eintragung in der Handwerksrolle / Handwerkskarte liegt vor.

Der Bieter ist Mitglied bei der Industrie- und Handelskammer.

1.2.7 **Tarifliche Sozialkasse**

Eine zum Ablauf der Angebotsfrist gültige Unbedenklichkeitsbescheinigung der tariflichen

Sozialkasse liegt vor.

Der Bieter ist nicht beitragspflichtig in der tariflichen Sozialkasse.

1.2.8 **BG Bau**

Die zur Angebotsabgabe gültige qualifizierte Unbedenklichkeitsbescheinigung der

Berufsgenossenschaft liegt vor.

1.3 **Nachweis der Eignung über** **EEE (Einheitliche Europäische Eigenerklärung)**

(Bearbeitung *Ziffer 1.1 und 1.2 entfällt* *dann*):

1.4 **Ergebnis der Eignungsprüfung**

Der Bieter ist für die Erbringung der Leistung geeignet.

Der Bieter ist für die Erbringung der Leistung nicht geeignet\*. Begründung:

1.5 **Eignungsprüfung der Nachunternehmer (NU):**

1.5.1 Die Angaben zum Nachunternehmereinsatz im FB 213.H Ziffer 7, FB 233/235 und

FB 221/222 (falls es vom Bieter vorzulegen war) stimmen überein:

ja

nein\*: Darstellung des Sachverhaltes:

1.5.2 Der Bieter beabsichtigt folgende Leistung im eigenen Betrieb zu erbringen:

**100 %** *(Ziffer 1.5.3 entfällt dann)*

% der Leistung gemäß FB 221/222. Dies entspricht auch FB 233/235:  ja  nein.

mind. 30% gemäß FB 233/235. FB 221/222 musste der Bieter nicht vorlegen.

1.5.3 Bei Nachunternehmereinsatz

Es handelt sich um **unwesentliche** Nachunternehmerleistungen, die Eignungsprüfung der Nachunternehmer findet erst nach Auftragserteilung statt.

Es handelt sich um wesentliche Nachunternehmerleistungen\*.

**2. Prüfung und Wertung Hauptangebot:**

2.1 **Hersteller-, Fabrikats-, Produkt-, Typangaben**

Der Bieter musste keine Angaben zu Hersteller-, Fabrikats-, Produkt-, Typangaben machen. Diese werden umgehend nach Auftragsvergabe mit dem Auftragnehmer festgelegt.

Der Bieter musste auf Grund:

eines auffälligen Einheitspreises bzw. auffälliger Einheitspreise

für die Ausschreibung technisch wichtigen Position bzw. Positionen

im Zuge der Aufklärung Angaben zu Hersteller-, Fabrikats-, Produkt-, Typangaben machen.

Prüfergebnis:

Alle Bieterangaben wurden auf Eindeutigkeit, Vollständigkeit und Gleichwertigkeit

geprüft. Die angebotenen Hersteller-, Fabrikats-, Produkt-, Typangaben sind für die

Ausführung der Leistung geeignet.

2.2 **Kalkulation FB 221/222, Aufgliederung der Einheitspreise FB 223**

FB 221/222 und FB 223 waren vom Bieter nicht vorzulegen.

Folgende Formblätter waren vom Bieter ausgefüllt vorzulegen.

FB 221 oder 222 wurde vollständig ausgefüllt vorgelegt:

Der Kalkulationslohn beträgt: €. PaPa-Tool Ausdruck (in Farbe) siehe Anlage.

FB 223 liegt vollständig ausgefüllt vor und wurde geprüft. Prüfergebnis:

keine Auffälligkeiten, Fußnote 2 im FB 223 wurde vom Bieter beachtet.

2.3 **Sonstiges:**

Das Angebot enthält ein Anschreiben oder Änderungen

nein.

ja, Feststellung des Sachverhalts:

Es handelt sich um eine unzulässige Änderung der Vergabeunterlagen gemäß § 13 bzw.

§ 13 EU (1) Nr.5 VOB/A

nein

ja\*

Nachfolgende „sonstige Nachweise/Angaben“ wurden vorgelegt und ohne Beanstandung

geprüft. (Bei Beanstandungen ist umgehend die Vergabestelle zu informieren)

Befähigungsnachweis für Asbestarbeiten (TRGS 519)

Befähigungsnachweis für Arbeiten in kontaminierten Bereichen

TRGS 524 Anlage 2B / DGUV 101-004 (bisher BGR 128) Anlage 6B - Gebäudeschadstoffe

Vereinbarung von Instandhaltungsvertrag: Die Wertungssumme (Hauptangebot

einschließlich Instandhaltungsvertrag) beträgt: €. Berechnung Wertungssumme aller Bieter siehe Anlage.

**3. Prüfung der Angemessenheit des Preises / der Preise (§ 16d bzw. 16d EU VOB/A)**

*(Achtung: Excel-Tabelle öffnen mit Doppelklick um gelbe Felder auszufüllen!)*



Es sind **keine** auffällige (untersetzte bzw. überhöhte) EP’s vorhanden, die einen Hinweis auf Spekulation

und Mischkalkulation geben.

|  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- |
|  | | **Abstand Wertungs- summe zu Kosten- ermittlung**  **(%)** | **Abstand Wertungs-**  **Summe**  **zu Bieter Rang 2**  **(%)** |
|  | Fall 1 | (<10) | (<=10) |
|  | Fall 2 | (<10) | (>10) |
|  | Fall 3 | (>10) | (<10) |
|  | Fall 4 | (>10) | (>10) |

Es sind auffällige (untersetzte bzw. überhöhte) EP’s vorhanden, die einen Hinweis auf Spekulation

und Mischkalkulation geben\*.

|  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- |
|  | | **Abstand Wertungs- summe zu Kosten- ermittlung**  **(%)** | **Abstand Wertungs-**  **Summe**  **zu Bieter Rang 2**  **(%)** |
|  | Fall 5 | (<10) | (<10) |
|  | Fall 6 | (<10) | (>10) |
|  | Fall 7 | (>10) | (<10) |
|  | Fall 8 | (>10) | (>10) |

**Ergebnis:**

**Fall 1 und 2:** es handelt sich um ein wirtschaftliches Angebot.

**Fall 3 bis 8**

**Überprüfung der Mengenermittlung**

Die Mengenermittlung wurde überprüft. :  Es liegen keine Mängel in der Mengenermittlung vor.

**Prüfung der Angemessenheit des Gesamtpreises**

Es handelt sich nicht um einen unangemessen

hohen

niedrigen Preis

nach § 16d bzw. § 16d EU VOB/A. **Begründung**:

**4. Ermittlung des wirtschaftlichsten Angebotes (§ 16d bzw. 16d EU VOB/A)**

Nach Prüfung und Wertung aller vorliegenden Angebotes gemäß VHB Bayern und VOB/A ist

Der Zuschlag auf das wirtschaftlichste Angebot, des Bieters mit einer Wertungssumme von

€ (Brutto) zu erteilen.

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
| geprüft:  **Ort, Datum** |  | gesehen, auf Plausibilität geprüft |
|  |  |  |
| FBT / Staatliches Bauamt Schweinfurt |  | Ort, Datum  Staatliches Bauamt Schweinfurt  (notwendig bei FBT – Prüfung) |

(nur vom StBA SW auszufüllen)

**Kostenkontrolle Daten für VERGB:**

Ergänzt am **..................................** durch T/T11b

**.......................................**

Urkalkulation vorhanden